

## Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Köppling

Die Freiwillige Feuerwehr Köppling hielt am 30. Dezember des Vorjahres im Gasthaus Stadtegger in St. Johann o. H. ihre 66. Jahreshauptversammlung ab. Dabei konnte Hauptbrandinspektor Ferdinand Wenzl die fast vollzählig erschienenen Wehrkameraden sowie Abschnittsbrandinspektor August Langmann und Bürgermeister Ernst Winklhofer begrüßen. In einer Gedenkminute wurde an die im letzten Jahr verstorbenen Wehrmänner und unterstützenden Mitglieder gedacht.

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung und der Jahresbericht 1978 brachte der Schriftführer Bürgermeister Ernst Winklhofer zur Verlesung. Dieser Jahresbericht zeigt beachtliche Leistungen der Wehr Köppling und vor allem die Einsatzbereitschaft der Wehrmänner in Brand- und Katastrophenfällen auf.

Den Kassenbericht erstattete Kassier Alois Papst. Aus diesem geht hervor, daß die finanzielle Situation der Feuerwehr geordnet ist. Auf Antrag des Rechnungsprüfers, Josef Hackl wurde dem Kassier und dem Hauptbrandinspektor die Entlastung erteilt.

Im Bericht des HBI erinnerte dieser an die besonderen Aktivitäten der Wehr bei der Durchführung des Zeltfestes und des Fetzenmarktes. Dieser Fetzenmarkt bringt durch den Fleiß der Wehrmänner nicht nur einen schönen Ertrag, sondern er ist jährlich eine Generalentrümpelung der gesamten Gemeinde, weil dadurch alle Autowracks und sonstigen Abfälle zusammengeführt und einer Verwertung zugeführt werden.

Hierauf zeigte der Hauptbrandinspektor die von Baumeister Trost erstellten Pläne für das im kommenden Jahr zu erbauende Feuerwehr-Rüsthaus vor. Durch das besondere Entgegenkommen der Grundbesitzer, Gemeinderat Alois und Theresia Lerch, ist die Baugrundfrage gelöst und es steht einem Baubeginn nichts mehr im Wege. Er ersuchte die Wehrkameraden, Verbesserungsvorschläge zu den vorgelegten Plänen vorzubringen und beim Bau aktiv mitzuarbeiten, weil nur durch gemeinsames Handeln ein so großes Werk begonnen werden kann.

Zu Kassaprüfern für das Jahr 1979 wurden Karl Kasper jun. und Franz Schwabl bestellt.

Anschließend gab der Hauptbrandinspektor die Beförderungen und Ernennungen für das Jahr 1979 bekannt, Bürgermeister Ernst Winklhofer zum Ehrenoberbrandinspektor; Kassier Alois Papst, Alois Strommer und August Jocham zu Hauptfeuerwehrmännern, sowie Jöbstl Johann, Kasper Karl jun., Stocker Vinzenz, Kiefer Herbert und Manfred Zarfl zu Oberfeuerwehrmännern. Neu aufgenommen in die Feuerwehr wurden Franz Eisel und Werner Kameritsch.

Zum Abschluß überbrachte Abschnittsbrandinspektor Bürgermeister August Langmann die Grüße des Landesbranddirektors Karl Strablegg und würdigte die Leistung der Freiwilligen Feuerwehr Köppling. Vor allem freute er sich, daß der neue Hauptbrandinspektor Ferdinand Wenzl, von allen Feuerwehrmännern anerkannt wird und somit in der Wehr ein gedeihliches Zusammenarbeiten festgestellt werden kann.

Bürgermeister Winklhofer dankte für seine Ernennung und freute sich, daß nun auch die Freiwillige Feuerwehr Köppling nach der Freiwilligen Feuerwehr Hallersdorf ein neues Rüsthaus bekommt.

Mit einem Gut Heil schloß hierauf der Hauptbrandinspektor die einmütig verlaufene Jahreshauptversammlung.